

Stellenausschreibung

Projektmitarbeit (m/w/d) für das Projekt: „Queer Refugees Chemnitz – Helfen. Integrieren. Teilhaben“

Die Stelle (30 - 40 Std./Woche) kann ab sofort angetreten werden. Die Laufzeit des Projekts beträgt 12 Monate bis zum 31.12.2020 – eine Verlängerung ist angedacht.

Dienstort ist Chemnitz. Eingruppierung erfolgt in Anlehnung an E 9

Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans*- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI*). Im Rahmen der neuen Förderung soll die Arbeit des Begegnungszentrums „Information Center for LGBTI Refugees Chemnitz“ weiterentwickelt werden. Neben der Intensivierung und Fortführung der Beratungsarbeit und des Opferschutzes sollen folgende Aspekte im Schwerpunkt stehen: Weiterentwicklung der Beratungsangebote und der Formate zur Vernetzung von Geflüchteten im Raum Chemnitz, Regenbogenkompetenz von Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen der Flüchtlingshilfe erhöhen, mobile Beratungsangebote im ländlichen Raum schaffen, Mehrfachdiskriminierung entgegenwirken, Aufbau eines LSBTI*-sensiblen Sprachmittler*innen Pools, sowie Fortentwicklung des LSVD Mentor*innen Programms.

Es besteht die Möglichkeit die Stelle in zwei Teilzeitstellen zu splitten. Eine flexible Einteilung der Arbeitszeiten ist möglich.

Aufgabenspektrum:

- Betreuung und Integration von LSBTI*-Asylsuchenden im Raum Chemnitz /Südwest- und Mittelsachsen
- Mobile Beratungsarbeit in der Projektregion
- Vertretung des Projektes in Netzwerken
- Konzeption, Durchführung und Dokumentation von Veranstaltungen
- Weiterentwicklung von Vernetzungsangeboten
- Sensibilisierung von Fachpersonal der Flüchtlingshilfe und Sprachmittler*innen
- Aufbau des LSVD-Mentor*innen-Programms
- Weiterentwicklung des LSBTI*-sensiblen Sprachmittler*innen-Pools

Wir wünschen uns folgende Qualifikation:

- Abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik oder eines geistes- oder sozialwissenschaftlichen Studiengangs oder einen vergleichbarer Abschluss (mind. Bachelor).
- Offenheit und Sensibilität gegenüber LSBTI-Asylsuchenden und ihrer Lebenssituation
- Soziales Engagement, Organisations- und Teamfähigkeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit in deutscher Sprache, weitere Fremdsprachen von Vorteil (englisch, französisch, arabisch, etc.)
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, hohe Belastbarkeit
- Kenntnisse in der Büroorganisation (Office, Wordpress, soziale Medien etc.)
- Nutzung des eigenen PKW für Dienstfahrten (Abrechnung über das Projekt)

Hinweis zum Datenschutz:

Alle persönlichen Daten, die der LSVD Sachsen im Rahmen einer Bewerbung erhebt und verarbeitet, werden ausschließlich für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens genutzt. Nach Beendigung des Verfahrens werden alle Daten gelöscht. Mehr zum Thema Datenschutz und Ihren Rechten erfahren Sie hier: <https://sachsen.lsvd.de/datenschutz/>



c/o Information Center
for LGBTI Refugees
Chemnitz

Hilbersdorferstr. 74
09131 Chemnitz
www.sachsen.lsvd.de
www.lsvd.de

Ansprechperson:

LSVD Landesvorstand
Tom Haus
sachsen@lsvd.de